

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 459

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2<sup>tes</sup> Semester . . . 8.  
Ausland: Zuschlag des Post-  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.

Preis einzelne Nummern 30 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de post.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Liquidation de la Société de la Boucherie sociale de Neuchâtel. — Tarifentscheide des schweiz. Zolldepartements. — Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes. — Expositions: Japon. — Warenpreise. — Weizenpreise an den Hauptweltmärkten. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

**Bern — Berne — Berna**  
Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1906. 9. November. Inhaber der Firma K. Gasser Metzger in Belp ist Karl Gasser, Johannsen, von und wohnhaft in Belp. Natur des Geschäfts: Gross- und Kleinmetzgerei. Geschäftslokal: in Belp.

**Bureau Bern.**

8. November. Die Firma G. Strietzel, Musikalien- und Instrumentenhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 149 vom 16. Mai 1898, pag. 615) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. November. Der Inhaber der Firma Hans Streiff, in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 13. Dezember 1890, pag. 868) hat sein Geschäftslokal an den Bärenplatz Nr. 4 verlegt.

8. November. Die Inhaber der Firma J. Lüthi & Zingg in Bern (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. Oktober 1888, pag. 825 und 852) haben ihr Geschäftslokal an den Hirschongraben Nr. 6, Bern, verlegt.

8. November. Der Inhaber der Firma H. Weiler in Bern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 3. Februar 1883, pag. 82) hat sein Geschäftslokal an die Erlachstrasse Nr. 5, Bern verlegt.

8. November. Die Inhaber der Firma von Stürler & C<sup>ie</sup> in Bern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 3. April 1897, pag. 392) haben ihr Geschäftslokal an die Neuengasse Nr. 39, II. Stock verlegt.

8. November. Geschw. Wyss (Kollektivgesellschaft) in Bern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 24. März 1905, pag. 497). Zur Vertretung der Gesellschaft ist von nun an die Kollektivunterschrift von je zwei Gesellschaftern erforderlich.

**Bureau de Moutier.**

8 novembre. Jean Kurth, originaire d'Attiswil, domicilié à Neuveville, et Otto Kurth, d'Attiswil, domicilié à Tavannes, ont constitué à Tavannes, sous la raison sociale Kurth Frères une société en nom collectif commençant le 1<sup>er</sup> octobre 1906. Genre de commerce: Magasin de chaussures. Bureau: Tavannes.

**Bureau Thun.**

9. November. Unter dem Namen Konsumverein Utendorf hat sich mit Sitz in Utendorf eine Genossenschaft gebildet, welche die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder zum Zwecke hat. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 2. April 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung durch Beschluss der Verwaltungskommission erworben, eventuell entscheidet darüber die Generalversammlung. Aufnahmefähig sind alle Personen und Gesellschaften, die im Bereiche des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft wohnen, die Statuten anerkennen und ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Gebrauchsgegenständen von dieser beziehen wollen. Von den Gliedern einer zusammenlebenden Familie kann nur eines die Mitgliedschaft erwerben. Jedes Mitglied ist verpflichtet, sofort nach stattgefundener Aufnahme an die Genossenschaft einen Vorschuss von Fr. 10, welcher unverzinslich bleibt, zu leisten. Abgesehen von dem aus diesen Vorschüssen zu bildenden Garantiefonds bleibt die Haftbarkeit der Genossenschaft für ihre Verbindlichkeiten auf ihr Vermögen beschränkt, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder demnach ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalt, durch Tod und durch Ausschluss. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltungskommission, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Genossenschaftsbeamten. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch den Amtsanzeiger oder durch schriftliche Mitteilung an die Mitglieder. Zur Vertretung der Genossenschaft nach innen und nach aussen und zur Leitung ihrer Angelegenheiten wählt die Generalversammlung aus ihrer Mitte eine siebengliedrige Verwaltungskommission nebst zwei Ersatzmännern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt ein Mitglied dieser Kommission kollektiv mit dem Sekretär. In die Verwaltungskommission sind gewählt: Karl Rudolf, von Kirchenthurnen; Gottfried Schaffer, von Stettlen; Gottfried Feller, von Utendorf; Fritz Pfister, von Utendorf; Albert Nafzger, von Utendorf; Gottlieb Schneider, von Utendorf; und Gottfried Schiffmann, von Homberg, alle in Utendorf. Der Vorstand besteht aus Karl Rudolf, Präsident; Gottfried Scheffer, Sekretär, und Gottfried Feller, Kassier.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1906. 9. November. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Wilchingen in Wilchingen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 5. Juli 1895, pag. 723)

hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juni 1906 aufgelöst. Die Liquidation der Genossenschaft ist beendet und die obgenannte Firma erloschen.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1906. 9. November. In der am 11. Februar 1906 stattgehabten ordentlichen Generalversammlung des Allgemeinen Consumverein Altstätten & Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 157 vom 10. Mai 1899, pag. 635) wurden die Statuten teilweise revidiert, wobei hier folgendes speziell zu erwähnen ist. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen durch Verbilligung der zum Lebensunterhalte erforderlichen Bedarfsgegenstände auf dem Wege gemeinsamen Einkaufs. Sie macht es sich ferner zur Pflicht, nur gute unvorfälschte Nahrungsmittel einzukaufen. Die durch die Genossenschaft erzielten Ersparnisse werden, soweit sie nicht statutarisch zu anderweitiger Verwendung bestimmt sind, den Mitgliedern im Verhältnis ihrer Bezüge rückvergütet. Mitglied der Genossenschaft kann jede einzelne Person werden, die in Altstätten und Umgebung oder in den von der Genossenschaft errichteten Filialen ihren Wohnsitz hat, vorliegende Statuten anerkennt und willens ist, die Genossenschaft bei Deckung ihres Bedarfes zu benutzen. Trägt die Kommission Bedenken, eine Person als Konsumgenossen zuzulassen, so entscheidet die Generalversammlung über deren Aufnahme. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige beim Präsidenten. Ausgetretene Mitglieder können erst nach Abnahme der Jahresrechnung Anspruch auf Auszahlung der ihnen zukommenden Rückvergütung erheben. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch den Tod; jedoch haben der überlebende Ehegatte eines gestorbenen Mitgliedes oder dessen Kinder, sofern diese den elterlichen Haushalt fortführen, während sechs Monaten das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen; b. durch Einstellung der Benützung der Genossenschaftsanstalt. Ein Mitglied, das sechs Monate hindurch nichts durch die Genossenschaft bezogen hat, ist als ausgetreten zu betrachten. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen. Ausschlossene Mitglieder werden überdies durch Verlust ihrer Ansprüche auf etwaige Rückvergütung aus der laufenden Rechnung gebüsst. Der Betriebsüberschuss, der sich nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten und der üblichen Abschreibungen vom Lagerverrat, Mobilien- und Immobilienkonto aus der Differenz zwischen den Einnahmen und Ausgaben der Genossenschaftsanstalt ergibt, wird folgendermassen verteilt: 10 % sind dem Reservefonds, 5 % dem Baufonds zuzuweisen, und 85 % gelangen an die Mitglieder als Rückvergütung zur Verteilung. Rückvergütungen finden nur auf die im Konsumbüchlein eingetragenen Bezüge statt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Kommission, die Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner und die Angestellten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen drei aus der Mitte der Kommission gewählte Mitglieder in dem Sinne, dass je zwei von ihnen kollektiv zeichnen. Die drei zeichnungsberechtigten Mitglieder sind: Christian Lutz, Forst, Präsident; Augustin Bucher, Leuchingon, Aktuar, und Johann Baptist Gschwend, Wiesenthal, Vizepräsident. Weitere Mitglieder der Kommission: Jakob Eugster, Torkelmeister, Kirlen; Andreas Eugster, Kornberg; Heinrich Graf, Sticker, Dorf Rebstein; Karl Eugster, Lehrer, Hinterforst; Jakob Oehler, Gemeinderat, z. Landhaus, Altstätten, und August Wick, Sattlermeister, Altstätten.

9. November. Die Firma J. Weder, z. Mühle, Mülerei, Mehl- und Getreidehandlung, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. vom 9. März 1883, pag. 257) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1906. 7. November. Der Inhaber der Firma Hugo Spengler, Handelsgärtner, in Chur (S. H. A. B. Nr. 321 vom 13. Oktober 1899, pag. 4294), Hugo Spengler, von Hausen a. d. Zaber, ändert seine Firma ab in Hugo Spengler-Aebli. Natur des Geschäftes: Kunst- und Handelsgärtnerei, Topfplanzen und Rosenkulturen, Dekorationen, Blumenbinderarbeiten. Geschäftslokale: Haupt- und Versandgeschäft: Masanserstrasse Nr. 644 und Rosenheim beim roten Turm.

**Aargau — Argovie — Argovia**

**Bezirk Brugg.**

1906. 8. November. In der Firma Chemische Fabrik Brugg A. G. (Fabrique de Produits chimiques Broug S. A.) (Chemical Works Brugg Ltd.) in Brugg (S. H. A. B. Nr. 289 vom 5. Juli 1906, pag. 4153) ist folgende Aenderung eingetreten: Der kaufmännische Direktor Hans Boll ist von seiner Stelle zurückgetreten und damit seine Unterschrift erloschen.

8. November. Die Consum-Genossenschaft Windisch in Windisch (S. H. A. B. Nr. 59 vom 15. Februar 1906, pag. 233) hat in ihren Generalversammlungen vom 15. September 1905 und 22. September 1906 ihre Statuten folgendermassen revidiert: Die Firma lautet Consumgenossenschaft Windisch. Der Sitz der Genossenschaft ist wie bis anhin in Windisch. Die Genossenschaft hat unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Ankauf und Verkauf guter und billiger Lebensmittel und anderer Familienbedürfnisse event. An- und Verkauf von Liegenschaften zum Zwecke. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Verwaltungsrates. Der Austritt aus der Genossenschaft wird mit Ausnahme solcher, welche wegen Wegzug aus der Gemeinde zum Austritt gezwungen sind, nur nach jeder Rechnungsabnahme gestattet und zwar auf vorangegangene vierwöchentliche und schriftliche Anzeige an den Präsidenten des Verwaltungsrates. Jeder Eintretende hat ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren

Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Aufsichtsrat und der Verwaltungsrat. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Aktuar und Quästor je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Im Personalbestand des Verwaltungsrates sind seit der oben erwähnten Publikation keine Aenderungen vorgekommen.

#### Bezirk Zofingen.

8. November. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Zofingen in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 23. Februar 1906, pag. 278) bat den Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Jäggi, von Gondiswil; Vizepräsident und Kassier ist: Fritz Wyss, von Rohrbach; Aktuar ist: Christian Leuenberger, von Dürrenroth; Beisitzer sind: Franz Lehmann, von Zofingen, und Jakob Müller, von Willberg, alle in Zofingen

#### Waadt — Vaud — Yverd

##### Bureau d'Aigle.

1906. 8 novembre. Le comité de la Société de l'Union d'Yverne, à Yverne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1897), est actuellement composé de Hudo de Sinner, de Berne, président; Louis Crompt, d'Ollon, vice-président; Félix Dupertuis, d'Ormont-dessous, secrétaire; Jules Deladoey, d'Yverne; Georges Perréaz, d'Yverne, Charles Müllener, de Saanen, Henri Hugonnet, de Morges, et Edouard Blanc, d'Yverno, tous domiciliés dans ce dernier lieu, membres adjoints. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

##### Bureau de Lausanne.

5 novembre. La raison Ferdinand Bourgoz, à Lausanne, cafetier (F. o. s. du c. du 4 avril 1891), est radiée ensuite de remise de commerce.

5 novembre. La raison V<sup>e</sup> Marguerat, à Lausanne, marchand de meubles, meubles, chaussures et habillements (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891), est radiée ensuite de remise de commerce.

Lina Marguerat, de Lutry, et Marie Gilliéron, de Ropraz, les deux filles de veuve Marie Marguerat, domiciliées à Lausanne, ont constitué une raison sociale Marguerat sœurs une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 23 octobre 1906. La société «Marguerat sœurs» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «V<sup>o</sup> Marguerat». Genre de commerce: Meubles.

5 novembre. Le chef de la maison Léon Raoux Ing<sup>e</sup>, à Lausanne, est Léon Raoux, de Lausanne, y domicilié. Genre d'affaires: Bureau d'ingénieur civil, électricité industrielle. Bureau: 13, Avenue Louis Ruchonnet.

#### Gené — Genève — Ginevra

1906. 8 novembre. La raison Georges Wild, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1888, page 622), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8 novembre. Sous la dénomination de Société Zoologique de Genève, il s'est constitué une société conformément au titre 28 du C. O., ayant pour but: a. de grouper les personnes s'intéressant aux diverses branches de la zoologie; b. de leur permettre d'échanger leurs opinions sur des questions scientifiques; c. de répandre chez les jeunes gens le goût de la zoologie, spécialement celui des observations biologiques et des études faunistiques. Son siège est à Genève. Les statuts portent la date du 22 mars 1906. Pour être admis, tout candidat doit être présenté par deux membres et agréé par la majorité des membres présents. La société se compose de: a. membres ordinaires qui paient une cotisation annuelle de fr. 10. Cette cotisation est abaissée à fr. 5 pour les membres âgés de moins de 20 ans; b. membres à vie, qui s'affranchissent de leur cotisation par un versement unique de fr. 100; c. membres donateurs, ayant fait quelque don important à la société, soit en espèces, soit en ouvrages pour la bibliothèque. Ces membres peuvent être exemptés de la cotisation annuelle par le comité. La société pourra nommer des membres honoraires et des membres correspondants, ces deux catégories de membres sont exemptés des cotisations. La qualité de membre se perd: a. par défaut de paiement de la cotisation dans les six premiers mois de l'année; b. par radiation prononcée par l'assemblée; c. par démission. Tout membre démissionnaire doit acquitter la cotisation de l'année courante. La société est administrée par un comité de six membres, savoir: un président, un vice-président, un secrétaire, un vice-secrétaire, un trésorier et un archiviste-bibliothécaire. Pour les conventions à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par deux des membres du comité. Les convocations se font au moyen de cartes adressées à chaque sociétaire. En cas de dissolution de la société, une assemblée extraordinaire, convoquée à cet effet, décidera de l'emploi de l'actif et des biens de la société, mais ne pourra en aucun cas le ou les répartir entre ses membres. Le comité est composé de: Charles Mottaz, Robert Poncy, Marc Juge, Armand Pochelon, François Vuichard et Eugène Rosier, tous à Genève.

8 novembre. La raison A. Cartier fils, commerce de combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 10 août 1906, pag. 1346), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8 novembre. La maison Charles Kiss et C<sup>o</sup> (Karl Kiss et C<sup>o</sup>), banque et change, ayant son siège principale à Budapest (Hongrie), et une succursale à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 septembre 1906, page 1454), donne, dès ce jour, procuration limitée aux affaires de Genève, à Jakob Radin, domicilié à Genève.

Stg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

### Marken. — Marques.

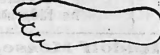
#### Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 21245. — 8. November 1906, 8 Uhr.

Thomas Richardson Ellin, Fabrikant und Kaufmann, Sheffield (Grossbritannien).

Stahl, und aus Stahl und Eisen zusammengesetzte Barren, Maschinen aller Art und Maschinen-Bestandteile (landwirtschaftliche Maschinen und deren Bestandteile inbegriffen), Gegenstände aus Edelmetall (Aluminium, Nickel, engl. Metall etc. inbegriffen) und Bijouteriewaren und deren Imitationen, Messerschmiedwaren, Sägen, Feilen, Schneidwerkzeuge, Metallwaren, Schmiede-Gebläse, Masstäbe, Messbänder, Schrägmasse, Winkel, Blende zum Polieren, Berliner Schwärze für Oefen und Roste, Polier-Pasta für Metalle, Möbel-Politur, Graphit und ähnliche Politur-Kompositionen, Präparate zum Polieren von Metallen und zum Glänzen von Leder, Komposi-

tionen zum Verhüten des Gleitens von Treibriemen, Zinnasche, wasserdichte Kompositionen für Textil-Fabrikate, Kitt zum Reparieren gebrochener Gegenstände, Asbest-Platten und Verpackungen und andere Fugen-Verpackungen, Holz-Fässer und Holz-Eimer, hölzerne Verpackungs-Verschläge und hölzerne Kisten, hölzerne Felgen, Holz-Hämmer, hölzerne Deichsel für Fuhrwerke, hölzerne Tragbäume, Küchengeräte aus Holz, Werkzeuge aus Holz und Werkzeuggriffe, Drechslerarbeiten aus Holz, hölzerne Riemenscheiben, Knöpfe und Griffe aus Elfenbein, Bein, Horn und Hartgummi, Zelte, Teertücher, Beinkleider, Ueberzug-Tuch, Poliertücher, nicht aus Metall bestehende Pinsel und Kämme für Maler und andere Pinsel, ausgenommen Pinsel für Künstler und Metallpinsel, Tauwerk und Segelgarn aller Art, Schmirgel, Schmirgeltuch, Schmirgel-Papier, Glas-Leinwand und Glas-Papier, Polierrot und andere ähnliche präparierte Schleif- oder Polier-Materialien, Sensenstein, Wetzsteine, Wetzwerkzeuge, Oelsteine, Messerbretter, Rasiermesser-Streichriemen, Schleifsteine und Schmirgelscheiben.



FOOT PRINT

Nr. 21246. — 8. November 1906, 8 Uhr.

Thomas Richardson Ellin, Fabrikant und Kaufmann, Sheffield (Grossbritannien).

In der Industrie gebrauchte Rohmetalle und zum Teil verarbeitete Metalle, Messerschmiedwaren aller Art, Sägen, Feilen, Schneidwerkzeuge, Metallwaren, Maschinen aller Art und Maschinen-Bestandteile (landwirtschaftliche Maschinen und deren Bestandteile inbegriffen), Gegenstände aus Edelmetall (Aluminium, Nickel, engl. Metall, etc. inbegriffen) und Bijouteriewaren und deren Imitationen, Schmiede-Gebläse, Masstäbe, Messbänder, Schrägmasse, Winkel, Blende zum Polieren, Berliner Schwärze für Oefen und Roste, Polier-Pasta für Metalle, Möbel-Politur, Graphit und ähnliche Politur-Kompositionen, Präparate zum Polieren von Metallen und zum Glänzen von Leder, Kompositionen zum Verhüten des Gleitens von Treibriemen, Zinnasche, wasserdichte Komposition für Textil-Fabrikate, Kitt zum Reparieren gebrochener Gegenstände, Asbest-Platten und Verpackungen und andere Fugen-Verpackungen, Holz-Fässer und Holz-Eimer, hölzerne Verpackungs-Verschläge und hölzerne Kisten, hölzerne Felgen, Holz-Hämmer, hölzerne Deichsel für Fuhrwerke, hölzerne Tragbäume, Küchengeräte aus Holz, Werkzeuge aus Holz und Werkzeug-Griffe, Drechslerarbeiten aus Holz, hölzerne Riemenscheiben, Knöpfe und Griffe aus Elfenbein, Bein, Horn und Hartgummi, Zelte, Teertücher, Beinkleider, Ueberzug-Tuch, Poliertücher, nicht aus Metall bestehende Pinsel und Kämme für Maler und andere Pinsel, ausgenommen Pinsel für Künstler und Metallpinsel, Tauwerk und Segelgarn aller Art, Schmirgel, Schmirgeltuch, Schmirgel-Papier, Glas-Leinwand und Glas-Papier, Polierrot und andere ähnlich präparierte Schleif- oder Polier-Materialien, Sensenstein, Wetzsteine, Wetzwerkzeuge, Oelsteine, Messerbretter, Rasiermesser-Streichriemen, Schleifsteine und Schmirgelscheiben.



DOMINO

Nr. 21247. — 8. November 1906, 8 Uhr.

van Westerborg & C<sup>o</sup>, Société des Aibums Brevetés, Kaufleute, Luzern (Schweiz).

#### Album.

# Post-Album

## ALBUM POSTAL

## Album Postale

Nr. 21248. — 9. November 1906, 8 Uhr.

Gustav Schreiber, Kaufmann, Zürich (Schweiz).

#### Knöpfe aller Art.

(Gebrauchs-Ausdehnung von Nr. 21062.)

# YES

Nr. 21249. — 9. November 1906, 8 Uhr.

Royal Worcester Corset C<sup>o</sup>, Fabrik, Worcester (Ver. St. v. Amerika).

#### Korsetts.

# Royal Worcester



**Liquidation de la Société de la Boucherie sociale de Neuchâtel.**

La «Société de la Boucherie sociale de Neuchâtel» a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 13 juillet 1906; la publication en a été faite dans la Feuille officielle suisse du commerce du 6 novembre 1906, n° 451. La liquidation sera opérée par les soins du comité de direction. Les créanciers de la société sont invités en conformité de l'art. 713 du C. O. à produire leurs créances jusqu'au 31 décembre 1906.

Neuchâtel, le 9 novembre 1906.

(V. 45)

**Le comité de direction.**

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**  
**Tarifentscheide des schweiz. Zolldepartements**  
(Oktober).

Tarif-Nummer	Zollansatz Fr. Ct.	Bezeichnung der Ware.
123	25. —	Alkoholfreie Schaumweine in Flaschen.
529	25. —	Kränze aus Celluloid.
530	90. —	Hemden, gewirkt, aus Baumwolle, Leinen etc., mit Bruststeinsatz aus Baumwolle-, Leinen- etc. Gewebe.
539	70. —	Hemden, baumwollene, gewirkt.
803	3. —	Patent- und Halbpententachsen (andere Wagenachsen s. ad 808/809).
804	4. 50	
805	6. —	
805	6. —	
1003 b	zollfrei	Zu streichen: Patentachsen (andere s. ad Nr. 808/809). Chlormagnesiumlauge.
1028	— 50	Zu streichen: Natron, schwefelricinussaures (s. Tarif Nr. 1133 Sulforicinate).
1144	120. —	Geldbeutel aus Seiden- oder Halbseidenstoff.
1145	30. —	Geldbeutel aus andern Textilstoffen als Seide oder Halbseide.

**Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes**  
(Octobre).

No du tarif	Taux de droit Fr. Cts.	Désignation de la marchandise
123	25. —	Vins mousseux, sans alcool, en bouteilles.
529	25. —	Couronnes en celluloid.
530	90. —	Chemises en tricot de coton, lin, etc., avec plastron en tissu de coton, lin, etc.
539	70. —	Chemises en tricot de coton.
803	3. —	Essieux et demi-essieux à patente (autres essieux pour voiture v. ad 808/809).
804	4. 50	
805	6. —	
805	6. —	
1003 b	exempt	Biffer: Essieux à patente (autres v. ad 808/809). Lessive de chlorure de magnésium.
1028	— 50	Biffer: sulforicinate de soude (v. tarif n° 1133 sulforicinates).
1144	120. —	Bourses en étoffe de soie ou mi-soie.
1145	30. —	Bourses faites d'autres matières textiles que la soie ou la mi-soie.

**Anstellungen — Expositions.**

**Japon.** On a décidé d'organiser, en 1912, au Japon, une exposition de grand envergure. Elle portera le titre de *Japan Grand Exhibition*.

Le gouvernement contribuera par une subvention de 5 millions aux frais de l'entreprise dévisés à 40 millions de Yen environ; la ville où l'exposition aura son siège (Tokio sans aucun doute), devra verser 3 millions et on espère encaisser 2 millions sur les exposants et les visiteurs.

Les bâtiments de l'exposition couvriront une superficie de 36,000 Tsubo (1 Tsubo = 3,3 m²), et son étendue totale sera de 300,000 Tsubo.

La nomenclature des constructions de l'exposition correspond, à peu près, à celle de toute exposition importante. On prévoit trois halles de concerts. Les bâtiments pour l'industrie, les machines et les beaux-arts seront utilisés en commun par les Japonais et les étrangers.

Bien que de longues années nous séparent encore de l'échéance de 1912, disons, toutefois dès maintenant, que la légation de Suisse fera son possible pour acclimater davantage encore l'industrie suisse sur le marché de l'extrême orient.

Le district de Tokio ouvrira le 20 mars prochain une exposition, *Tokyo Exhibition*, qui durera jusqu'au 20 juin 1907. Les constructions auront les dimensions suivantes:

Halle de l'industrie 1248 Tsubo; agriculture, forêts, marine, mines 1712; machines 500; beaux-arts 700; expositions d'autres districts que celui de Tokio, ainsi que Formose, la Mandchourie, la Corée et Saghalien, 800 Tsubo; 1500—2000 Tsubo sont mis à la disposition des marchandises étrangères exposées.

L'exposition industrielle japonaise de *Moukden* durera d'octobre 1906 à janvier 1907 pour être transformée ensuite en un grand bazar de caractère permanent.

Des Japonais entreprenants se promettent un succès considérable de l'organisation d'expositions flottantes, qu'ils ont l'intention d'ouvrir sur des bateaux russes achetés à bon marché. Le «*Nagara Maru*», précédemment le yacht «*Nacateru*» de l'amiral Alexeïeff, fut fréquenté au delà de toute attente lorsqu'il entreprit récemment, pour la première fois, un voyage à Osaka et admit, durant trois jours, des visiteurs à son bord contre paiement de 10 sen. 170 exposants s'étaient intéressés à cette entreprise. Le premier itinéraire comprend la côte du Japon central et de la Corée.

**Warenpreise.** Die Sauerbeckschen Index-Nummern der Preise von 45 Hauptartikeln bewegten sich wie folgt, wenn man den Durchschnitt der 11 Jahre 1867—1877 = 100 nimmt:

Durchschnitt		Monats-Nummern	
1878—1887 = 79	1888 = 82	Dezember 1889 = 78,7	
1886—1895 = 68	1896 = 61	Februar 1895 = 60,0	
1890—1899 = 66	1900 = 75	Juli 1896 = 59,2	
1896—1905 = 68	1901 = 70	1900 = 76,2	
	1902 = 69	Dezember 1901 = 68,4	
	1903 = 69	Oktober 1905 = 73,2	
	1904 = 70	Dezember 1906 = 74,9	
	1905 = 72	März 1906 = 75,7	
		Juni 1906 = 76,9	
		Juli 1906 = 76,4	
		August 1906 = 76,7	
		September 1906 = 77,5	
		Oktober 1906 = 78,5	

Die Index-Nummer ist die höchste seit 1883, aber wie schon wiederholt bemerkt, sind die diesjährigen Zahlen stark beeinflusst durch die ungewöhnliche Preissteigerung für Zinn, Kupfer und Jute. Während des vergangenen Monats waren Weizen und Ochsenfleisch etwas teurer, während Zucker und Kaffee nachgaben. Unter Mineralprodukten stieg Roheisen etwa 3 s. pro Tonne und Kohlen waren höher. Kupfer ging bis auf £ 103 pro Tonne, den höchsten Preis für das wirkliche Metall seit 1872, schloss aber zu £ 97 gegen £ 94 Ende September. Zinn notierte am Schlusse des Monats £ 192 1/2 pro Tonne gegen £ 191 Ende September.

Baumwolle erfuhr namhafte Fluktuationen; in der ersten Hälfte war der Preis wesentlich höher, gegen Ende ging er aber wieder herunter. Seide war teurer, feine Wolle fest, aber englische Wolle billiger. In der Gruppe der «Verschiedenen Rohstoffe» blieben Häute auf hohem Wertstand und es fand eine Besserung statt für Talg, Palmöl und Leinöl.

Trennt man Nahrungsmittel und Rohstoffe, so erhält man folgenden Vergleich (1867—77 = 100):

	Nahrungsmittel	Rohstoffe	Nahrungsmittel	Rohstoffe
1878—1887	84	76	1900 (Februar)	65,8
1886—1895	71	66	1900 (Juli)	71,2
1896—1905	67	69	1905 (Dezember)	68,7
1895 (Februar)	68,8	57,0	1906 (September)	68,6
1896 (Juli)	60,0	58,6	1906 (Oktober)	68,9

Rohstoffe stehen beinahe 8% höher als Ende 1905 und ihre Index-Nummer ist die höchste seit Anfang 1880, der Zeit der grossen amerikanischen Konjunktur. Damals war dieselbe 89.

Silber. Der Preis ging bis auf 32 1/2 d. pro oz., die höchste Notierung seit 1893, dem Jahr, in welchem die indische Münze geschlossen ward, und es mag vielleicht von einigem Interesse sein, darauf aufmerksam zu machen, dass der damals festgesetzte Gold-Preis von 16 d. pro Rupie einem Preis von 43 d. pro Standard Unze Silber gleichkommt, während das russische Silber auf Basis von 40 1/2 pro oz. geprägt ist.

Die Preise und Index-Nummern von Silber vergleichen sich wie folgt: 60.84 d. pro oz., das alte Verhältnis von 1 Gold zu 15 1/2 Silber = 100):

	Durchschnitt	1886-1895	1896-1905	1898	1896	Niedrigst November	Ende Dezember	März	Dezember	September	Oktober
		40 1/2 d.	27 1/2	35 1/2	30 1/2	21 1/2	28 1/2	25 1/2	30	31 1/2	32 1/2
		66,2	44,6	58,6	50,5	35,6	46,6	42,4	49,8	52,0	53,8

**Weizenpreise an den Hauptwärmärkten.**

(Nach dem Bollettino Ufficiale italiano del Ministero d'Agricoltura, etc.)

	1. Sept.	8. Sept.	15. Sept.	22. Sept.	29. Sept.	1. Sept.	8. Sept.	15. Sept.	22. Sept.	29. Sept.
Paris	22.75	21.87	22.25	22.75	22.75	London	17.90	17.90	17.90	17.90
Berlin	21.75	21.62	21.62	21.75	21.87	New York	14.80	15.15	14.90	14.82
Wien	20. —	20. —	20. —	20. —	20. —	Chicago	13.43	13.60	13.51	13.32
Budapest	15.27	15.01	15.03	14.90	14.49	Odessa	13.80	14.01	14.17	14.20

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque nationale de Belgique.			
31 octobre	8 novembre	31 octobre	8 novembre
Encasse métall.	122,752,035	123,439,331	Circulat. de billets
Portefeuille	623,660,103	600,197,883	Comptes-courants
			75,642,341
			83,214,343
Deutsche Reichsbank.			
31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.
Metallbestand	786,921,000	742,860,000	Notenzirkulation
Wechselportef.	1,282,818,000	1,182,821,000	Kurzfall. Schulden
			1,485,038,000
			1,490,501,000
			510,493,000
			455,337,000
Banca d'Italia.			
10 ottobre	20 ottobre	10 ottobre	20 ottobre
Moneta metallica	788,462,473	796,917,620	Circolazione
Portafoglio	418,803,831	432,920,240	Conti corr. a vista
			1,184,741,350
			1,177,486,550
			68,308,398
			70,006,631
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.
Metallbestand	1,401,142,438	1,399,953,550	Notenzirkulation
Wechsel:			
auf das Ausland	60,000,000	60,000,000	Kurzfall. Schulden
auf das Inland	802,807,297	763,507,542	
			1,989,364,350
			1,924,039,550
			225,539,185
			237,317,336

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Bernes, etc.

**Brasserie de l'Avenir de Genève**

Le dividende pour l'exercice 1905/06 fixé par l'assemblée générale à fr. 8 par action, est payable dès ce jour, contre présentation du coupon n° 4:

- A la Caisse de la Société, rampe Quidort.
- A la Banque Populaire Suisse.
- Au Comptoir d'Escompte.

(2555.)

Genève, le 9 novembre 1906.

**Le conseil d'administration.**

**Vertreter gesucht**

Herren, bei öffentl. und privaten Anstalten, Hotels, etc. eingeführt, können tägl. Bedarfartikel gegen hohe Provision, kantonsweise zum Verkauf übernehmen. (2551)

Offerten sub Chiffre Z N 11313 an Rudolf Mosse, Zürich.

Pour cause de santé:

**A vendre le procédé de fabrication**

d'un article d'alimentation existant depuis 46 ans. Rapport assuré. Certificats et analyse à disposition.

S'adresser à W. Jacot, agent d'affaires patenté, à Bex. (2491)



# Kontrollkassen-Gesellschaft Zürich

Keine Firma der Welt ist in der Lage

eine automatische Kontroll- und Registrier-Kasse mit 36 Tasten, automatischer Total-addition, automatischem Quittungs-Druck u. -Ausgabe, automatischem Druck der Einzelbeträge, automatischem Anzeigewerk, Nullstellung, ohne die so lästige und ermüdende Kurbel und ohne Hebel

so billig zu liefern, wie wir

Günstige Zahlungsbedingungen   Zwei Jahre Garantie

Vorführung der Kasse bereitwilligst (2532)

Routinierter Reisender und Disponent, mit Branche- und Sprachkenntnissen und prima Zeug-nissen, sucht Stelle. (2252)  
Gefl. Offerten an S B, Postfach 12286, Zürich 3.

Zu kaufen gesucht neue oder gebrauchte, verzinste

## Eisensäfer

bis 600 Liter haltend. (2553)  
Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Zag E 519 befördert die Annoncen-Expedition  
Rudolf Mosse, Bern.

Rudolf Mosse in Zürich.

## Sommation

Les actionnaires de la Société anonyme Station Centrale d'électricité Chippis-Sierre, inscrite au registre du commerce le 11 septembre 1904 (F. o. s. du c. du 19 octobre 1904, n° 398, page 1589 et 1590) ont, dans l'assemblée générale extraordinaire du 2 juillet 1906, décidé la liquidation de la société. Mr. Charles de Preux, à Sierre, a été nommé liquidateur avec les pouvoirs les plus étendus.

Conformément à l'art. 665 du code fédéral des obligations tous ceux qui ont des créances à faire valoir sont invités à les produire en mains du liquidateur dans le délai d'une année. Ce délai expiré, il sera procédé à la répartition de l'actif, ainsi qu'à la radiation de la raison sociale et aucune réclamation ne sera plus admise.

Sierre, le 10 novembre 1906.

Station Centrale d'électricité Chippis-Sierre S. A.,  
en liquidation,  
Le liquidateur:  
C. de Preux.

(2558:)

## Leih- und Sparkasse Ermatingen

### PROSPEKT

für die

## Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 500,000

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. November 1906 wird das Aktienkapital der Leih- und Sparkasse Ermatingen von bisher

### Fr. 100,000 auf Fr. 500,000

erhöht, durch Ausgabe von 800 neuen Namenaktien von Fr. 500 nominell, wovon 400 Stück sofort und die restierenden 400 Stück nach Gutfinden des Verwaltungsrates unter folgenden Bedingungen auszugeben sind:

- 1) Der Emissionskurs der neuen Aktien beträgt Fr. 520.
- 2) Den bisherigen Aktionären steht das Vorrecht auf die neuen Titel zu, in der Weise, dass eine alte Aktie Anspruch auf 2, resp. 4 neue Aktien hat.
- 3) Die Geltendmachung des Anrechtes hat durch Unterzeichnung und Einreichung des Zeichnungsscheines, auf welchem die Nummern der alten Aktien genau aufzuführen sind,

### bis 30. November 1906

an unserer Kasse zu geschehen. (2560)

- 4) Die erste Einzahlung von 50% hat am 15. Januar 1907, und die Resteinzahlung der weiteren 50% am 15. April 1907 zu geschehen.
- 5) Für verspätete Einzahlungen ist ein Verzugszins von 5% zu entrichten.
- 6) Die neuen Aktien nehmen an dem bilanzmässigen Reingewinn vom 1. März 1907 ab teil und werden nach vollständiger Einzahlung stimmberichtig.
- 7) Das auf den neuen Aktien erzielte Aufgeld wird, nach Abzug der sämtlichen mit der Emission verbundenen Spesen, zur Aeuferung des Reservefonds verwendet.
- 8) Die Verwaltung behält sich vor, die von den bisherigen Aktionären auf Grund ihres Vorzugsrechtes nicht beanspruchten neuen Aktien freihändig zu veräussern. Zeichnungsscheine und Statuten stehen zur Verfügung.

Ermatingen, den 10. November 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: J. H. Debrunner. Der Verwalter: J. Meili.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der

## Vigogne-Spinnerei Pfyf in Pfyf

auf

Freitag, den 30. November 1906

vormittags 11 Uhr, im „Pelikan“ in Zürich

Traktanden:

- 1) Erhöhung des Betriebskapitals infolge Erweiterung des Betriebes.
- 2) Statutenrevision. (2549:)

Zürich, den 10. November 1906.

Der Direktor: Rich. Thüroff. Der Präsident des Verwaltungsrates: Jacq. Kreis.

## Metallwarenfabrik Rapperswil A.-G.

vormals Gebrüder Dormann

RAPPERSWIL a. Zürichsee

### Aufforderung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 6. November a. c. sind die Aktien unserer Gesellschaft auf dreihundert Franken abzustempeln. Wir fordern daher die Herren Aktionäre auf, ihre Aktien innert acht Tagen a dato zur Abstempelung auf unserm Bureau einzureichen oder innert dieser Frist dort ihre Ansprüche zu machen. (2563)

Rapperswil, den 9. November 1906.

Der Verwaltungsrat.

## Metallwarenfabrik Rapperswil A.-G.

vormals Gebrüder Dormann

RAPPERSWIL a. Zürichsee

Einladung an die HH. Aktionäre zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 22. November a. c., vormittags 10½ Uhr, in dem Saal des «Rathskeller» in Rapperswil.

Traktanden:

- 1) Protokoll der Generalversammlung vom 6. November a. c.
- 2) Konstatierung der Einzahlung von 20% des Prioritätsaktienkapitals von Fr. 240,000.
- 3) Statutenrevision. (2563)
- 4) Wahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle.

Die Herren Aktionäre haben sich vor Beginn der Versammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Rapperswil, den 9. November 1906.

Der Verwaltungsrat.

## Buchhalter und Korrespondent

findet durch Uebernahme eines Postens Aktien von Fr. 5000 schönes Auskommen. Prima Anlage bei Sicherstellung. — Offerten unter Chiffre Z V 11346 an Rudolf Mosse, Zürich. (2548:)

## Fr. 110,000 l. Hypothek

(2550:)

auf Maitag 1907, für längere Dauer aufzunehmen gesucht. — Offerten sub Chiffre Z N 11338 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

## Rhätische Aktienbrauereien in Chur

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 1. Dezember 1906, nachmittags 2½ Uhr im Hotel Steinbock in Chur

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1905/06.
- 2) Bericht und Antrag der Kontrollstelle. (2557)
- 3) Beschlussfassung betr. Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- 4) Periodische Erneuerungswahl von drei Verwaltungsrats-Mitgliedern.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und des Supplenten pro 1906/07.

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. November an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten können gegen Deponierung der Aktien vom 20. bis 30. November bezogen werden an der Gesellschaftskasse, bei der Bank für Graubünden in Chur, bei Herren J. Töndury & Cie., Engadinerbank in Samaden, bei der Schweiz. Volksbank in Uster und bei Herren Guhl & Cie., Bankkommandite in Zürich.

Chur, den 9. November 1906.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: O. Gubli.